

DENKMALLISTE DER Stadt Bochum

Das nachfolgend gekennzeichnete und beschriebene Bauwerk wird gem. § 3 in Verbindung mit § 2 Abs. 1 u. 2 und § 1 DSchG in die Denkmalliste eingetragen.

LISTE	Baudenkmal	286
	NUMMER DER EINTRAGUNG :	



LAGE DES OBJEKTS	STRASSEN-SCHLÜSSEL	8455	STRASSE	Schützenstraße	HAUS-NR.	145
	GEMARKUNG	Weitmar	FLUR	4	FLURSTÜCK	1913
BEZIRK	VI	MITTELPUNKT-KOORDINATEN	RECHTS-DST-WERT:	8203 IV	HOCH-NORD-WERT:	54 N

KURZBEZEICHNUNG DES DENKMALS:

WESENTLICHE CHARAKTERISTISCHE MERKMALE: GRÜNDE ZUR ERHALTUNG UND NUTZUNG: BEGRÜNDUNG DES ÖFFENTLICHEN INTERESSES:

3 geschossiger Putzbau unter Satteldach Sohlbank-, Gurt- und Kranzgesimsen, letzteres mit Konsolen, weitere Gesimsbänder in Kämpferzone.

Fenster durch Architrav, bzw. halbkreisförmiger Bogen zu Gruppen zusammengefaßt, im 1. OG. in der Mitte Dreiecksgiebel. Im Sockelgeschoß Schlußsteinbetonungen, in der Mitte maskenartiger Schlußstein. Dach erneuert, neue Fenster.

Aus der Lage ergeben sich städtebauliche Gründe, die das Objekt geeignet scheinen lassen, historische Vorgänge und Entwicklungen aufzuzeigen. Ferner belegt es unter beaugeschichtlichen Gesichtspunkten die Architektur des späten Historismus unter Einfluß der Neorenaissance.



DER OBERSTADTDIREKTOR -UNTERE DENKMALBEHÖRDE	STADT BOCHUM 207	DATUM DER EINTRAGUNG: 27. JUL. 1993	DIE EINTRAGUNG UMFASST: 2 SEITEN	Seite - 1 -
---	---------------------	--	-------------------------------------	----------------

Film Nr. 13585